



Spieleitplanung Kirchheimbolanden

7. Sitzung Arbeitsgruppe Spieleitplanung

08. April 2014, 18.30 Uhr

Anwesend: Hr. Bastian, Hr. Morschhäuser, Fr. Becker, Fr. Bauer, Hr. Sünztenich, Fr. von Irmer, Hr. Reuter, Fr. Lierschaft, Hr. Gruber, Stadtbürgermeister Hartmüller

Moderation: Caroline Engelhardt (FREIRAUM- UND LANDSCHAFTS-PLANUNG)

Martin Theodor (KOBRA-Beratungszentrum)

1. Starterprojekt

Der Verbandsgemeinderat auf der nächsten Sitzung am 25.02.2014 beschlossen, dass das Thielwoog-Bad geschlossen und rückgebaut wird. Geplant ist, dass der Stadtrat auf der Mai-Sitzung sich nun dem Thema Starterprojekt annehmen und einen Grundsatzbeschluss fassen soll. Hierzu sollen Eckpunkte einer Finanzierung und Gestaltung vorgelegt werden. Bürgermeister Hartmüller hat hierzu wie auf der letzten Sitzung besprochen am 20. Februar einen Brief an die Umweltministerin geschrieben, mit der Bitte um Klärung der Fördermöglichkeiten. Eine Antwort steht noch aus. Bezüglich einer möglichen Gestaltung hat Fr. Engelhardt eine Liste möglicher Gestaltungselemente erstellt, die bereits in der AG genannt wurden. Sie möchte eine Art Funktionsplan erstellen, der dem Stadtrat vorgelegt werden kann. Die AG verständigt sich mittels Mehrpunktentscheidung auf Schwerpunkte. Diese sehen wie folgt aus:

Prioritätenliste

Wasserspielplatz mit natürlichem Bachlauf und Wasserpumpe oder Archimedischer Spirale	10
Sandbaustelle mit Einfassung natürlichen Materialien	4
Kletterturm mit verschiedenen Aufgängen	4
Hangelseilgarten	2
Erdmodellierungen mit Holzstämmen und Findlingen zum Beklettern	2
Tunnelrutsche	2
Landschaftsschaukel	2
Kleinkinderspielbereich	3
Kletterwand	4
Mountainbikestrecke	1
Beachvolleyballfeld	
Bouleplatz	

Generationen_Fitnessparcour	4
Sitz- und Kommunikationsnischen (auch Überdacht für z.B. Jugendliche)	1
Grillplatz	1
Veranstaltungsmulde/Freilufttheater	
Bolzplatz	3
Toiletten	6
Seilbahn	7
Minigolfanlage	2
Baumhaus	1
Sinnesecke (Barfußpfad)	1

Hinweis: Der geplante Generationenfitnessparcours am Schillerhain soll nun beim Starterprojekt angesiedelt werden.

Es ist vorgesehen, dass die Planung zum Starterprojekt mit der Bevölkerung abgestimmt wird. Hierzu ist folgendes Beteiligungsverfahren vorgesehen:

- Stellvertretend für alle Kinder soll eine Kindergruppe (entweder über die Grundschule oder im Rahmen des Ferienprogramms) ein Modell bauen. Vorher sollte eine Geländebegehung stattfinden.
- Planungsgespräch mit Jugendlichen. Dies kann direkt auf dem Gelände stattfinden.
- Aus diesen Ideen der Kinder und Jugendlichen und denen der AG wird ein Entwurf angefertigt.
- Dieser soll öffentlich präsentiert werden. Die genaue Form muss noch besprochen werden; möglich wäre dies im Rahmen eines bestehenden Festes (Maimarkt, Residenzfest).
- Hieraus kann der endgültige Entwurf entwickelt werden.

Wichtig ist, dass der Start der Beteiligung erst dann erfolgt, wenn der Rückbau des Bads absehbar ist.

Als Team für die Beteiligung stehen zur Verfügung: Fr. Lierschaft, Fr. Bauer, Hr. Reuter, Hr. Theodor.

2. Aktuelle Maßnahmen

Spielplatz Kappesgärten

Der Stadtrat wird auf der Sitzung am 09. April über die Vergabe der Planung entscheiden. Sobald ein Entwurf erstellt wurde wird dieser vor Ort der Bevölkerung vorgestellt. Folgende AG-Mitglieder übernehmen dies: Hr. Süntzenich, Hr. Morschhäuser, Fr. Bauer, Hr. Gruber und Fr. Engelhardt (sofern diese für die Planung beauftragt wird).

Spielplatz Schlesienstraße

Die Änderungen am Spielplatz in der Schlesienstraße wurden vorgenommen und der Spielplatz wird gut angenommen.

Schulhof Grundschule

Der Schulhof soll wie bereits in den Herbstferien erfolgt auch in den Osterferien geöffnet sein. Bürgermeister Hartmüller wird sich darum kümmern.

Unterführung beim HIT

Dieses Thema ist noch offen. Es wird bemerkt, dass sich dort nicht nur Jugendliche, sondern auch junge Erwachsene aufhalten.

3. Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet noch vor den Sommerferien statt.
Der Termin wird bekannt gegeben.